

Protokoll

ZVV-Generalversammlung vom 12.04.03

In der Mehrzweckhalle Menznau LU

1. Begrüssung durch den Präsidenten ZVV

Der Präsident begrüßte alle anwesenden ZVV-Mitglieder. Gleichzeitig gibt er die Entschuldigungen vom Paul Infanger (Kantonstierarzt Luzern), Josef Fleischlin (Marktkchef Sursee), dem Vorstandsmitglied Thomas Achermann und den Mitgliedern Erwin Bühlmann, Guido Keller, Andreas Egli, Urs Schurtenberger, Edi Arnold und Toni Lustenberger bekannt. Josef Ott dankte im Namen aller den beiden Organisatoren Hans Reinert und Franz Hass für die Organisation unserer diesjährigen Tagung in Menznau LU. Mit einer interessanten Führung durch den Holzverarbeitungsbetrieb Kronospan wurde allen einen interessanten Morgen gestaltet.

Josef Ott begrüßte im weiteren unsere Gäste. Dies sind:

- Hanspeter Schnarwiler, Ehrenpräsident ZVV
- Josef Mettler, Ehrenpräsident des Schweiz. Viehexporteurverband
- Moritz Näf, Gemeindeamann, *Menznau (Dank für Einladung, Vorstellung der Gemeinde, Spende eines Jahresbeitrages)*
- Markus Brühlmann, 1. Präsident der Vereinigung der Tiertransporteure

2. Wahl der Stimmzähler

Rolf Kopp und Fredy Odermatt wurden einstimmig und mit grossem Applaus als Stimmzähler gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde ohne Einwände genehmigt

4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2002

Das Protokoll der letzten GV von Hergiswil NW hat der Vorstand an der März Sitzung genehmigt. Josef Ott erläuterte allen Anwesenden, dass das Protokoll nicht vorgelesen werde, es aber jederzeit beim Sekretär von jedem eingesehen werden könne und auch auf unserer Homepage www.zvv-online.ch aufgeschaltet sei. Grossen Dank richtete er an den Verfasser Jörg Mettler, der dies sauber und korrekt abgefasst hat.

5. Jahresbericht des Präsidenten

- Im vergangen Vereinsjahr hat der ZVV wiederum von Mitgliedern für immer Abschied nehmen müssen. Der Präsident erbat alle anwesenden Mitglieder sich zum Gedenken an Grüter Hans, Zell und unseren Alt-Sekretär und Ehrenmitglied Josef Graf für ein kurzes Schweigen von den Sitzen zu erheben.
- Der Vorstand hat seine anstehenden Geschäfte in drei ordentlichen Vorstandssitzungen erledigt. Verschiedene weitere Geschäfte konnte Dank dem persönlichen Einsatz von Verbands- und Vorstandsmitgliedern zu einem guten Ende geführt werden.

- Im vergangenen Herbst traf sich eine grosse Anzahl Verbandsmitglieder in Gisikon zum Tagesthema „Label“. Mit Peter Bosshard, Sekretär des SVV, Fritz Rothen, Geschäftsführer IP-Suisse und Heiri Bucher, Leiter Markt beim Schweiz. Bauernverband konnten drei versierte Fachleute für diesen Nachmittag gewonnen werden. Nach etlichen interessanten Diskussionen konnte ein erfolgreicher Nachmittag abgeschlossen werden.
- Der traditionelle Ski- und Jasstag fand auch in diesem Jahr statt. Eine stattliche Anzahl Verbandskollegen trafen sich dennoch im Gebiet der Skiregion Mythen ob Schwyz. Auch wenn nicht unbedingt Skifahrerwetter war, herrschte dennoch eine ausgezeichnete Stimmung.
- Mit der Proviande konnte in langwierigen Verhandlungen eine Regelung zur Kontingentsbildung von Vieh ab Markt in Sursee getroffen werden. Zu hoffen ist nur, dass die von uns vorgeschlagenen Verbesserungen auch wirklich erfüllt werden. Aber auch hier: Aller Anfang ist bekanntlich schwer.
- Am Schluss dankt unser Präsident allen die sich für den freien Handel und unseren Verband eingesetzt haben. Speziell dank er aber auch Jörg Mettler als Sekretär und allen Vorstandsmitgliedern für die positive und gute Zusammenarbeit.

6. Jahresrechnung 2002 / Bericht Revisoren / Abnahme der Rechnung

- Der Sekretär legte uns die Rechnung mit einer Ertragsverminderung von Fr. 977.60 vor. Die Ausgaben von Fr. 15'880.05 (SVV-Mitgliederbeiträge Fr. 4'800.00 und GV 02 Fr. 2'760.00) steht ein Ertrag von Fr. 14'902.45 (ZVV-Mitgliederbeiträge Fr. 13'400.00) gegenüber. Das Reinvermögen des ZVV ist deshalb auf Fr. 34'239.55 gesunken.
- Die beiden Revisoren Alois Furrer und Walter Sidler dankten Jörg Mettler für seine sauber geführte Rechnung und erbatene alle um Entlastung des Rechnungsführers und um die Genehmigung der Rechnung 2002. Dieses wurde auch einstimmig angenommen. Einen grossen Dank überbrachte Josef Ott unserem Sekretär, der die Rechnung zum 1. Mal geführt hatte.

7. Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Vorstand hat der Versammlung keine Erhöhung vorgeschlagen und wurde daher einstimmig angenommen. Demzufolge bleibt der Jahresbeitrag bei Fr. 100.00 bestehen. Es wurde aber ausdrücklich erwähnt, dass wir nächstes Jahr 2004 eine Erhöhung des Beitrage um Fr. 20.00 auf Fr. 120.00 in Erwägung ziehen müssen, da der SVV den Mitgliederbeitrag erhöhen wird. Dies weil der Verband in den letzten zwei Jahren zweimal ein Defizit erwirtschaftet hat.

8. Mutationen / Ernennung von Freimitgliedern

- An der GV betrug der Mitgliederbestand nicht 182 sondern 180. Dies wurde an der Vorstandssitzung im August 2002 dem Vorstand mitgeteilt und auch so von ihnen verabschiedet. Neu beträgt der Mitgliederbestand 173 Mitglieder. Sie setzten sich aus 134 aktive Mitgliedern und 39 Freimitgliedern zusammen. Dies bedeutete eine Abnahme gegenüber dem Vorjahr von 7 Mitgliedern.
- Anton Achermann, Hellbühl, Josef von Ah, Giswil und Josef Zehnder, Wollerau werden neu in die Gilde der Freimitglieder des ZVV aufgenommen. Diese haben das 65. Altersjahr vollendet und sind mehr als 20 Jahre Mitglied im ZVV.
- Neue Mitglieder ab dieser GV:
 - Josef Vogler, Lungern
 - Heinrich Rölli, Altbüron
 - Daniel Wolfisberg, Neuenkirch

Wir heissen diese 3 Mitglieder in unserem Verband herzlich willkommen.

9. Wahlen

- Nachdem unsere langjähriges Vorstandsmitglied Hans Reinert seinen Rücktritt bekannt geben hat wurde eine Ersatzwahl für ihn nötig. Hans war seit 1988 in unserem Verbandsvorstand tätig. Wir alle verlieren mit ihm einen kompetenten Mann im Sektor des Schweinemarktes.
- Daher schlug Josef Ott der Versammlung Hanspeter Lang, Hochdorf als Nachfolger von Hans Reinert vor, welcher auch einstimmig von der Versammlung zum neuen Vorstandsmitglied für die nächsten 3 Jahre gewählt wurde.
- Für eine weitere Amtsdauer von drei Jahre stellen sich Thomas Achermann und Franz Schurtenberger zur Verfügung. Beiden wurden mit grossem Applaus in ihren Ämtern bestätigt.
- Der Vizepräsident Hans Häberli schlägt der Versammlung vor, unseren Präsidenten für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr wiederzuwählen. Dies wurde auch einstimmig und mit grossem Applaus gemacht. Hans Häberli richtete noch ein paar lobende Worte für unseren Präsidenten an die Versammlungsteilnehmer, denn dieses Amt sei mit enormen Zeitaufwand verbunden, für was wir Josef Ott bestens danken möchten.

10. Aktuelles

- **Josef Ott zum neuen Labelformular** Um die Papierflut bei der Vermarktung der Labeltiere zu reduzieren, wurde unter der Federführung der IGTTTS in Zusammenarbeit mit der ASTAG, dem SVV, sowie den Labelinhabern ein neuer Begleitschein für Tiere aus Fleischqualitätsprogrammen entwickelt. Per 01. Juni 2003 soll dieser neue Begleitschein vollumfänglich eingeführt sein. Ausser der Bio-Suisse und der SVAHM verwenden alle Labelprogramme diesen neuen Begleitschein. Die ersten Blöcke und Vignetten werden direkt dem Landwirt zugestellt. Nachher kann man den Begleitschein bestellen bei de IGTTTS. Die Vignetten selber werden vom Labelinhaber herausgegeben.
- **Hans Häberli über Transportlizenzen** Ab dem Jahr 2004 dürfen Fremdfahren mit Lastwagen von mehr als 3.5 Tonnen nur noch mit einer Lizenz gemacht werden. Mit bilateralen Verhandlungen wurde dies bereits bei Auslandsfahrten eingeführt
- **Josef Ott zu Suisse Tiere in Luzern** Bereits zum dritten mal nimmt der ZVV mit einem Stand an der Suisse Tier in Luzern teil, dieses Jahr erstmals mit dem Zuger Viehhändlerverband. Dies vor allem weil man den Mitgliedern eine Plattform an dieser immer wichtig werdenden Ausstellung bieten möchte. Letztes Jahr besuchten rund 15'000 Besucher diese Ausstellung. Der Vorstand hofft auf eine rege Benützung unseres Standes durch seine Mitglieder.
- **Jörg Mettler zu Viehexport aus Zentralschweiz** Bereits vorab wurde allen Anwesenden die Anforderungen für Vieh in den Export in einem Rundschreiben mitgeteilt. Er bittet alle Interessierten Händler sich vermehrt zusammenzuschließen und allfällige geeignete Tier ihm oder Peter Bossart direkt mitzuteilen.
- **Franz Schurtenberger zu Schlachtviehabgaben** Neu werden von einigen Schlachtbetrieben unterschiedliche Schlachtviehabgaben und anderen diversen Abzügen gemacht. Auch sei eine klare Deklaration von Seiten der Proviande bei Waagscheinen unablässig.

Hierfür wurde nach einiger Diskussion entschieden, dass unser Präsident Josef Ott zu Händen der Delegiertenversammlung des SVV im Mai 2003 vorgängig schriftlich einen Antrag für eine Resolution, welche vom SVV aus an die Proviande gemacht werden muss

11. Verschiedenes

TVD Probleme bei kontingentsberechtigten Kühen funktionieren nicht, dies nach Aesserungen von Alfred Theiler. Uns wurde dies Mitte Jahr mitgeteilt, wir haben dies bereits dazumal Peter Bossart weitergegeben. Auf eine Antwort auf sein Schreiben an die TVD AG wartet man bis heute immer noch.

Zum Schluss wünschte der Präsident allen alles Gute bei ihrer täglichen Arbeit und eine gute Heimfahrt. Mit einem grossen Applaus dankten wir nochmals unseren beiden Organisatoren der diesjährigen GV.

Schluss der GV 15.15 Uhr.

Nächste GV im Kanton Schwyz.

6423 Seewen, 13. April 2003

Der Sekretär

Jörg Mettler